

Haus Merlsheim.

1464 Dez. 29. (in die sancti Thomi Cantuwaryensis).

Johann von Eckeloh, Sohn des verstorbenen Dieriks, der sich mit Wennemar Hasenkamp für 42 Goldgulden dem Jaspas van Dünsingen gegenüber verpflichtet hat und dafür 4 Malter und 1 Scheffel Hartkorn, halb Roggen und halb Gerste, Bochumer Maß, auf Martini in Essen oder Hattingen liefern muß an Jaspas, erklärt, den Wennemar gegebenenfalls schadloshalten zu wollen, und zwar jeweils innerhalb von 6 Wochen nach der Inanspruchnahme; geschieht das nicht, so verpflichtet er sich, mit 2 reisigen Pferden in Bochum einzureiten und dort nach guter Leute Gewohnheit bis zur Entschädigung Wennemars einzuliegen. Sollte er auch das nicht tun, und würde dann Wennemar die Hauptsumme und allen Schaden gewinnen, so muß er sie auch entschädigen "op eyn off twe perde, aff setten sey darop eyn off twe perde op eyn dail off op all".
Er siegelt. Papierurkunde. Siegel ab.